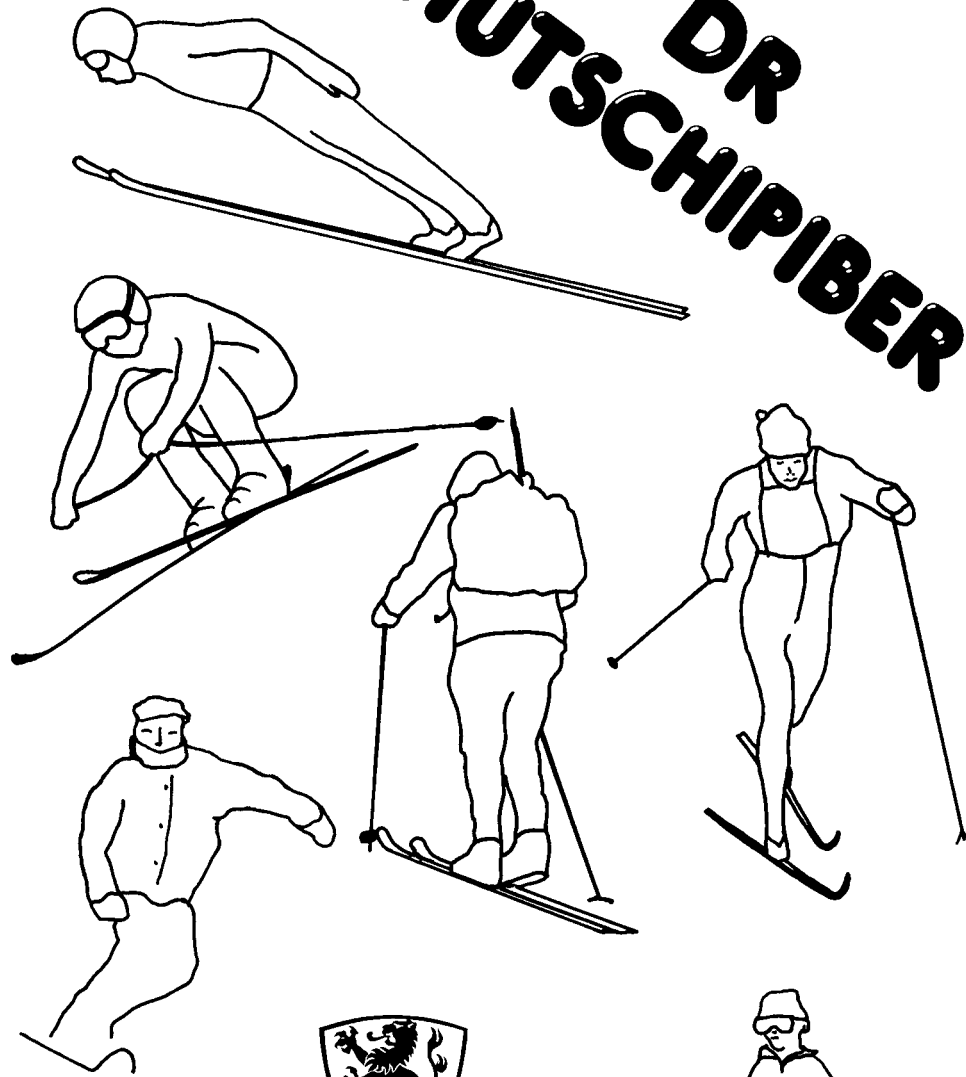


DR HUTSCHIPIBER



**Ski-Club
Schwarzenburg**





Präsident juergstoll@bluewin.ch
 Jürg Stoll Voremborg 16 3150 Schwarzenburg Tel. P 079 321 05 27

Vize-Präsident sbwillimann@bluewin.ch
 Stefan Willimann Leimern 22 3150 Schwarzenburg Tel. P 031 731 29 44

Kassier am.stoll@bluewin.ch
 Markus Stoll Voremborg 35 3150 Schwarzenburg Tel. P 031 731 35 22

Sekretärin ehostettler@yahoo.com
 Erika Hostettler Kasernenstr. 11 3013 Bern Tel. P 079 732 19 26

Propaganda / Redaktion Hutschipiber willi_monika@hotmail.com
 Monika Willimann Voremborg 46 3150 Schwarzenburg Tel. P 079 378 09 47

Alpin
 Heinz Zutter Obereichi 3148 Lanzenhäusern Tel. P 031 731 31 26

Snowboard chrighu.hostettler@bluewin.ch
 Christian Hostettler Leimern 22 3150 Schwarzenburg Tel. P 031 731 01 19

JO habi67@bluewin.ch
 Hanspeter Habegger Gäu 3150 Schwarzenburg Tel. P 031 731 35 18

Technische Leitung bergermartin@tiscalinet.ch
 Martin Berger Pöschenweg 12 3150 Schwarzenburg Tel. P 031 731 24 59

Breitensport
 Andreas Zbinden Wartgässli 20 3150 Schwarzenburg Tel. P 031 731 30 88

Beisitzer
 Peter Schmutz Tiefengraben 3154 Rüscheegg-Heubach Tel. P 031 738 91 07

Hütte ubinggeli@glb.ch
 Urs Binggeli Berggasse 7 3150 Schwarzenburg Tel. P 079 364 90 38

Allg. Infos Info-Tel. 0900 55 60 30 Code 14260 scs-schwarzenburg@bluemail.ch

Ski-Club Schwarzenburg		Redaktion
Postfach		siehe Propaganda ▲
3150 Schwarzenburg		
PC-Konto 30-9207-1		nächster
Februar 2002	www.scs-schwarzenburg.ch	Redaktionsschluss
19. Jahrgang/3. Ausgabe		Montag, 29. April 02



VORANKÜNDIGUNG!!!

**Hauptversammlung SCS
am Freitag, 07. Juni 2002**



NEUE SCS-HOMEPAGE

Der SCS ist ab sofort online - informativ - aktuell - sportlich!

Unser Aktiv-Mitglied Urs Harnisch hat die Homepage für den Ski-Club Schwarzenburg gestaltet. So werdet Ihr zukünftig alle News rund um den Ski-Club auch online erhalten.

Ürsu - herzlichen Dank!





JO-LAGER 2001

Ich wünschte mir eigentlich einen ganz normalen Winter, in dem alles nach Plan ging, vielleicht verlangte ich zuviel von Frau Holle, aber nachdem Mitte Dezember noch kein Schnee im Schwarzenbühl lag, machte ich mir keine grosse Hoffungen mehr. So kam es, dass wir das JO Lager erst am 27. Dezember starten konnten.

Aber immerhin war der Skilift in Betrieb, viel Schnee hatte es zwar nicht, doch dies konnte unsere guten Stimmung nichts anhaben.

Als jedoch am 29. Dezember Regen aufkam, musste auch ich mich am Mittag motivieren um noch nach draussen zu gehen. Am Abend waren alle wegen dem Wetter schon etwas trübselig, aber welche Überraschung, lag am anderen Morgen doch etwa 10 cm Neuschnee und machte aus dem Schwarzenbühl eine Märchenlandschaft. So fand unser Lager doch noch ein schönes Ende. Wegen Unsicherheiten ob das Lager stattfinden konnte oder nicht, hatten einige etwas mehr zu tun mit den Esswaren, vielen Dank Chrigu, Veran und Mirjam. Auch meinen Trainer Rico und Stifu gebührt Dank für unermüdlichen Optimismus wegen dem vielen Schnee.



RÜCKBLICK UND VORSCHAU

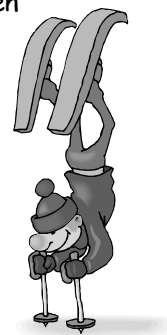
Leider konnten wegen dem Schnee noch nicht viele Schneetrainings abgehalten werden, aber die Beteiligungen waren gut. Auch in der Renngruppe hatten wir Anlaufschwierigkeiten, aber nach dem ersten Rennen konnten wir uns gesamthaft steigern.

Zum **JO Rennen 2002** hier noch einige Bekanntmachungen:

Am Samstagmorgen möchte ich ein kleines Skispringen abhalten, das jedoch freiwillig ist. Nachdem wir uns in der Hütte mit Suppe und Wurst gestärkt haben, gehen wir am Nachmittag auf die Langlaufski, diese können wir im Schwarzenbühl ausleihen. Am Sonntag geht's dann in den Riesenslalom und Slalom. Auch am Sonntag gibt es in der Hütte etwas zu essen. Die Rangverkündigung findet dann im Rest. Schwarzenbühl statt.

Jetzt wünsche ich allen noch einen schönen Winter.

Gruss Habi





INFOS AUS DEM ALPINBEREICH

Wieder ist der halbe Winter vorbei und wir haben noch gar nicht richtig angefangen mit Skifahren.

Es ist langsam zum verzweifeln mit solchen Wintern, es will einfach keinen Schnee mehr geben. Wie soll man den Ende November mit dem Training auf dem Schnee anfangen, wenn es überhaupt keinen hat, und dann noch Anfangs Dezember schon an die ersten Rennen fahren. Bis jetzt gibt es allerdings einen Vorteil, es konnten alle BOSV Rennen planmässig durchgeführt werden. Nicht so wie im letzten Jahr, wo ein Rennen nach dem anderen abgesagt wurde.

Zu den Rennen die durchgeführt wurden gibt es von der Fahrerseite nichts Positives zu melden, (rangmässig 2-3 gute Erfahrungen gesammelt) mehr sage ich nicht.

Noch etwas Gutes, es gab doch immer nur Sonnenschein an den Rennen.

So nun hoffen wir, dass es doch noch viel Schnee gibt und wir noch einige gute Rennen fahren können.

Animation

09. + 10. Februar: Amts-Cup Weekend

an alle die noch fahren möchten, bitte meldet euch doch noch bei mir.

An alle Schiklüber: der 16. + 17. Februar ist für alle Obligatorisch. (**Club Rennen**)

02. März: Volksabfahrt in Zweisimmen

23.+24. März: das Junioren Weekend in Les Crosets ist noch nicht definitiv

Saas Fee Mittelallalin Volksabfahrt

10. April (Mittwoch Abend 18.00 Uhr) - 13. April (Samstag Abend 17.00 Uhr)

Wenn ihr noch Fragen habt zu irgendwelchen Anlässen, so könnt ihr mich unter folgender Nummer erreichen. **079 234'49'44**

Mit besten Grüssen der Chef-Alpin

Heinz Zutter



BIKEWEEKEND IM BASELBIET 31.08. - 02.09.01

Am Freitag nahmen wir die Tour nur zu fünft unter die Bikes, weil die grössere Schar der Teilnehmer noch ihrer Arbeit nachgehen musste. Wir machten uns von Lausen aus auf den Weg. An diesem Freitag regnete es leicht. Das Mittagessen nahmen wir (Jürgu, Rögni, Harnisch Housi, Hostettler Michu und Fäbu) in Form einer feinen Spargelsuppe zu uns. Als wir in der Hütte ankamen, konnten wir auf eine zwar verregnete aber schöne Tour mit spektakulären Abfahrten zurücksehen. Als Dänälä, Housis Frau, eintraf, machten wir uns ans Spaghettikochen, und siehe da, als die Spaghettis fertig waren, kamen auch schon die ersten Ski-ClüblerInnen.

Am Samstag stand die Königsetappe auf dem Programm, die sich Stoll Küsu natürlich nicht entgehen lassen wollte, darum reiste er am Samstag morgen mit seiner Familie an. Die Tour führte über ca. 60 km, darum musste man sich die Kräfte einteilen, um nicht vorzeitig auszuscheiden. Die Tour begann für Jürgu denkbar schlecht, denn er hatte einen Defekt am Hinterrad, was ihn zwang, einen Teil der Strecke zu Fuss zu bewältigen. Aber er hatte Glück, dass sein Onkel in der Nähe wohnt und deshalb dessen Rad übernehmen konnte. Aber es ging nicht lange, da passierte auch schon das nächste Unglück: Gräbu hatte wieder einen seiner vielen und schon legendären Platten - dies sei vorweggenommen: es sollte nicht sein einziger sein -. Die Form des Mittagessens war diesmal eine Flädlsuppe. Der Rest der Tour verlief ohne grösseren Zwischenfälle. Bevor wir wieder in die Hütte kamen, war der Bergpreis zu absolvieren. Wieder zurück, mussten wir uns etwas einfallen lassen, um sauber zu werden, denn es hatte keine Duschanlage: wir improvisierten und zogen einen Schlauch aus der Küche in den Hinterhof.

Am Abend brätelten wir Schweinefleisch und Poulet, dazu gab's Hörnlisalat. Nach dem Essen wurde es noch ganz gemütlich.

Am Sonntagmorgen ging's nach dem Frühstück ans Putzen. Da wir uns nicht auf den Füissen herumtrampeln wollten, beschloss ein Teil, mit dem Velo nach Lausen zurückzufahren. Auf einer kleinen Strecke wurden wir unfreiwillig Teil eines Velorennens, wir brachten die Rennfahrer mit unseren Bikes an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit. Als wieder alle in Lausen waren, starteten wir zur Tour finale. Nach einem irre langen Aufstieg genossen wir eine lange, wunderschöne Abfahrt und einen anschließenden Single-Trail, der es in sich hatte. Wieder bei Housi, durften wir uns noch duschen, bevor wir uns auf den Heimweg machen mussten.

Nochmals vielen Dank an Harnisch Housi und Hostettler Michu für dieses gelungene Bike-Wochenende.

Gruss Fäbu



SKIWOCHENENDE IN SIVIEZ (HAUTE NENDAZ, 4 VALLÉES)

Freitagmorgens (es ist noch stockdunkel), warten 16 unentwegte Skiclübler am Bahnhof. Auf was sie warten ist jedoch schleierhaft, denn der Ausrüstung nach zu schliessen möchten sie wohl auf die Skier. Doch ob dies gelingt ist mehr als fragwürdig, hat es doch bis auf eine Höhe von 2000 Meter praktisch keinen Schnee! Nichts desto trotz machen sie sich auf in Richtung Wallis. 2 Stunden später stellt sich heraus, dass die Befürchtungen nicht unbegründet waren: kaum Schnee bei der Talstation und der Blick den Hang hinauf ermutigte auch nicht gerade. Abgesehen von einem weissen Band Kunstschnnee war es eher Braun-Grün als Weiss! Freeriden konnte man jedenfalls vergessen!

Doch auf der Piste ging es doch erstaunlich gut, dank super Präparierung und nicht zuviel Personen konnten wir unsere Schwünge in den griffigen Schnee ziehen. Beim "Höhepunkt", dem Mont Fort (3330 m) kamen einige doch noch an ihre Grenzen, war der Hang zuoberst doch gut und gerne 40° steil! Der eisige Einstieg erleichterte die ganze Sache auch nicht gerade. Im unteren Teil wurden wir dafür mit einer super Piste belohnt.

Die Ausflüge nach Verbier und Veysonnaz lohnten sich hingegen weniger, hier war der Schnee noch seltener anzutreffen, na ja, Enzen wird es danken, kann er jetzt doch wieder einige Beläge ausbessern!

Am Abend mussten wir feststellen, dass wir Berner sind: waren wir doch alle etwas erstaunt, wie schnell im Wallis das Essen serviert wurde! Kaum hatten wir uns gesetzt, wurde die Suppe serviert. Ohne Unterbruch lieferte die äusserst freundlich ☺ dreinblickende Servierröhre die Hauptspeise. Ans Verdauen war nicht zu denken, schon stand das Dessert vor der Nase!

Natürlich zog sich dieser Stil durch den ganzen Abend: kaum wurde uns die letzte Runde serviert, löschte der Wirt das erste Mal das Licht. Aus Rücksicht auf jene welche noch Karten spielten, liess er uns noch eine Minute im Hellen, bevor wir definitiv herausgeworfen wurden!

Doch so schnell gibt ein Schwarzenburger nicht auf: mit dem Jass, der Jassdecke und ein paar Bier marschierten wir in die Lobby. So konnte doch noch etwas Geld beim Hoseache den Besitzer wechseln.

Mit einem gemeinsamen Znacht in der Stube beendeten wir dieses insgesamt doch positiv ausfallende Wochenende!

Merci Joux-Jou fürs Organisieren.

Rolf Leuthold



CHLOUSEWANDERIG 2001

Das Wetter war grau und saukalt, auf jeden Fall kein schöner Wintertag wie es eigentlich hätte sein sollen. Trotzdem trafen sich eine ansehnliche Gruppe Skiclübler und JOLer mit Eltern und Hunden.

Dieses Jahr durchwanderten wir das Niederteil, da ja es auch zu unsere Gemeinde gehört. Zuerst ging es Richtung Unterwählern, Chlus, Stockmatt, Rossmatt. Bei der Narida im Ried mussten wir wegen zeitlichem Vorsprung eine kleine Zusatzschleife anhängen, dass war ja kein Problem, da ja jeder ein Naridastengel bei sich hatte. Um zum eigentlichen Rastplatz zu gelangen, wanderten wir Richtung Husmatt, durch den Wald ins Bannholz. Dort erwarteten uns Hostettler Chrigu und Zwahlen Trixle mit dem warmen Tee, ihnen nochmals vielen Dank wie auch der Stube Wirti.

Nach einigem Warten fanden uns der Samichlaus und Schmutzli samt Esel auch. Nachdem die älteren Skiclübler gerügt wurden (über 40) und der Samichlaus die jüngeren gelobt hatte, erzählten die JOLer ihre Verse auf oder sangen ein Lied. Ich hoffe, dass jeder JOLer etwas vom Chlousesack bekam. Nachdem uns der Samichlous verlassen hatte, machten auch wir uns auf den Weg in Dorf. Dort angelangt gingen die einen nach Hause, andere machten sich einen schönen Abend in der Stube bis sie von einer jungen Dame nach Hause gebracht wurden.

SCS CLUBRENNEN 16./17. FEBRUAR 2002

Samstag	08.00 Uhr	Besammlung beim Bahnhof Schwarzenburg anschliessend Schanzenbau im Selital
	11.00 Uhr	Schanzenspringen
	15.00 Uhr	Langlauf-Start bei der Schutzhütte
Sonntag	08.00 Uhr	Besammlung beim Bahnhof Schwarzenburg
	10.00 Uhr	Start Riesenslalom
	14.00 Uhr	Start Slalom

Der Ski-Club freut sich, viele Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

MITMACHEN IST EHRENSACHE!!!



Alle Wanderpreisgewinner vom letzten Jahr werden gebeten den Pokal mitzubringen.



TÄTIGKEITSPROGRAMM FRÜHLING 2002

- Sa, 09.02. **Amts-Cup-Weekend**
So, 10.02. interessiert? meldet Euch umgehend bei Hene Zutter!
- So, 10.02. **Mini-JO**
- Sa, 16.02. **Clubrennen Schwarzenbühl**
So, 17.02. auf Skifahrer + Boarder abgestimmt
- So, 10.03. **Mini-JO**
- Sa, 16.03. - **Skitourenwoche in Bivio**
Sa, 23.03. Infos bei Susanne + Peter Schneider, Tel. 021 921 89 96
p.schneider-st.legier@bluewin.ch
- So, 17.03. **BEKB-Hubelcup-Trophy + Mannschaftsriesenslalom**
- Fr, 29.03. **Karfreitags-Skitour für jedermann und -frau**
So, 17.02. auf Skifahrer + Boarder abgestimmt
- Fr, 07.06. **Hauptversammlung SCS**





SCHNEEWOCHE ABSEITS DER PISTE 18. - 22. FEBRUAR 2002-01-27

Schnupperkurs: Ausbildungstouren für Snowboarder und Skifahrer

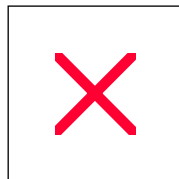
Für **Alt + Jung** organisiert der SAC Schwarzenburg eine interessante Woche im Schnee. Wir besteigen einige unserer "Heimatberge" verbunden mit Ausbildung im Winterbergsteigen. Verschiedenste Themen werden behandelt und geübt, so z.B. Spuranlage, Lawinenkunde, Biwakbau, Skitechnik, Wildtiere im Winter, gute Ratschläge und viel Interessantes erfahren wir vom Bergführer und Sportlehrer Willi Egger... oder kurz gesagt: **ein neues Feeling!**

Wir freuen uns auf eine schöne, lehrreiche, lustige Woche. Abseits des Pistenrums, das wollten wir doch schon lange!

Auskunft und Anmeldung:

Hans Hostettler
Langenwilweg 35
3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 21 31
e-mail: housi45@bluewin.ch

SAC Subsektion Schwarzenburg
www.sac-schwarzenburg.ch



... u wo isch äch mi
Hutschipiber???

ADRESS-ÄNDERUNGEN

Stehen Umzug, Zügelkartons und Adress-Änderungen schreiben vor der Tür?

Dann vergesst den Skiclub bitte nicht und sendet

Eure neue Adresse an: **Ski-Club Schwarzenburg**

Erika Hostettler

Kasernenstrasse 11

3013 Bern

Merci viumau!



GEBURTEN & HOCHZEITEN

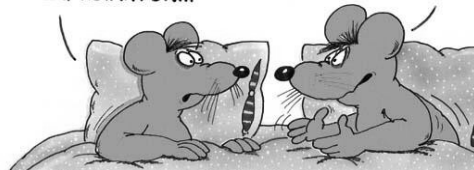


lasst Euch bitte nicht abschrecken!!!



DU HATTEST
VERSprochen
MICH DIESEN SOMMER
ZU HEIRATEN...

NA, MAL
EHRlich - WAR DAS
EIN SOMMER?



HILLO, LEUTE!
WAS FÜR EIN
AUTO HABEN IHR?
WO STEHT DER
FERNSEHER? WANN
KRIEG ICH EINEN
COMPUTER?



SCS-KLEIDER

Informiert Euch für **Restposten** direkt bei Pesche! Es hat noch einzelne T-Shirts in diversen Farben + Jacken.
Pesche Schmutz - Tel. 031 738 91 07 abends

Anz.	Was	Farbe	Größen	Preis/Stk.
___	T-Shirt	neu marine	S, M, L, XL	Fr. 20.00
___	Pullover	blau	S, M, L, XL	Fr. 40.00
___	Cap	schwarz	einstellbar	Fr. 20.00
___	Pin	SCS-Wappen		Fr. 5.00

Bitte gewünschte Grösse einkreisen.

HERZLICHEN DANK UNSEREN SPONSOREN!



Restaurant Schwarzenburger-Stube
Edi Seiler
Dorfplatz, Postfach 123
3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 12 02, Fax 031 731 12 17
www.schwarzenburg.ch
info@schwarzenburgerstube.ch

Montag ab 14.00 Uhr und Dienstag Ruhetag



Restaurant Jäger
Daniel Jucker
Junkerengasse 11
3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 01 61, Fax 031 731 07 61
rest.jaeger@bluewin.ch



Honymo Holzbau AG
Feldmoosstrasse 5
3150 Schwarzenburg
Tel. 031 731 47 13
Fax 031 731 47 14



Absender:

Bitte
frankieren

Ski-Club Schwarzenburg
Peter Schmutz
Tiefengraben
3054 Rüscheegg-Heubach